

	<p>Objekt: Carthago Nova</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18236733</p>
--	---

## Beschreibung

Erst unter Tiberius tragen die Bronzen der Colonia Urbs Iulia Nova ein Toponym. Dies ist die Ursache für eine lange Forschungsdiskussion um die Münzprägung dieser Stadt. Nicht nur die Abfolge der Emissionen, auch viele Zuschreibungen nach Carthago sind immer noch hypothetisch. Vgl. P. P. Ripollès, *Las acuñaciones provinciales romanas de Hispania* (2010) 121. Die Münzaufschrift legt nahe, den Kopf der Vs. mit Augustus zu identifizieren. Zusammen mit M. Vipsanius Agrippa wurde er im (nicht gesicherten) Prägejahr zum *Duumvir quinquennalis* ernannt. Beide wurden dann von den lokalen Präfekten Bennius (für Augustus) und Hiberus (für Agrippa) in dieser Position vertreten.

Vorderseite: Männlicher Kopf (Augustus?) nach r.  
Rückseite: Siegesmal (*tropaeum*) über Schildhaufen.

## Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt  
Maße: Gewicht: 7.54 g; Durchmesser: 22 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	27 v. Chr.-14 n. Chr.
	wer	
	wo	Cartagena (Spanien)
Besessen	wann	
	wer	Karl Hermann Melchisedek Aschenborn (1850-1916)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Friedrich August Voßberg (1800-1870)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Q. Varius Hiberus
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	L. Bennius
	wo	

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Semis
- Spanien und Portugal
- Stadt

## Literatur

- M. d. M. Llorens Forcada, La ciudad de Carthago Nova: las emisiones romanas (1994) 59-61. 145. 201 X 3 v (dieses Stück, 12-11 v. Chr)..
- RPC I Nr. 162,2 (dieses Stück, augusteisch).